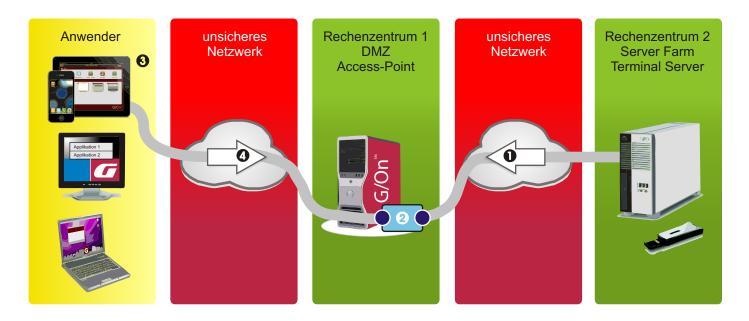




G/On-Kommunikation über unsichere Netze

Schematische Beschreibung



- Der Anwendungsserver wird via G/On-Token mit dem G/On-Server verbunden. Hierfür ist nur eine ausgehende Verbindung erforderlich. Die Kommunikation der Anwendungsserver findet über ein beliebiges Netzwerk mittels verschlüsseltem Protokoll (EMCADS®) zum G/On-Server statt.
- 2 Am G/On-Server wird ein Listener eingerichtet, der ankommende Daten transparent zum Anwendungsserver weiterleitet. Die Port Address Translation verhindert Konflikte am G/On-Server (Beispiel: am G/On-Server wird Port 4444 verwendet, am Anwendungsserver 3389).
- Ober Anwender startet den G/On-Client und nutzt Packet-Inspection, Prozesskontrolle und Loopback-Listener für die Kommunikation.
- Die Kommunikation des Client-Computers findet über ein beliebiges Netzwerk mittels verschlüsseltem Protokoll (EMCADS®) zum G/On-Server statt. Hierfür wird ausschliesslich eine ausgehende Verbindung verwendet.

 Port Address Translation stellt die Daten am Listener bereit, z. B. lokal am Client-Port 3389 am G/On Server-Port 4444.

Am Anwendungsserver sorgt die entsprechende Konfiguration des G/On-Clients für die Verbindungsherstellung, sowie den automatischen Reconnect (sofortige Wiederherstellung der Verbindung, falls diese getrennt wird).

Die Session wird anhand eines gültigen Tokens aufgebaut. Durch die G/On-Authentifizierung können Zusatzfunktionen zur Verfügung gestellt werden, wie zum Beispiel "Software Updates".

Giritech GmbH

Deutschland · Österreich · Schweiz Mariabrunnstrasse 123 88097 Eriskirch (Germany)

Tel. +49 7541 9710990 Fax +49 7541 97109999

Mail: info@giritech.de Web: www.giritech.de Ihr Giritech Partner